

# MONTAGEANLEITUNG

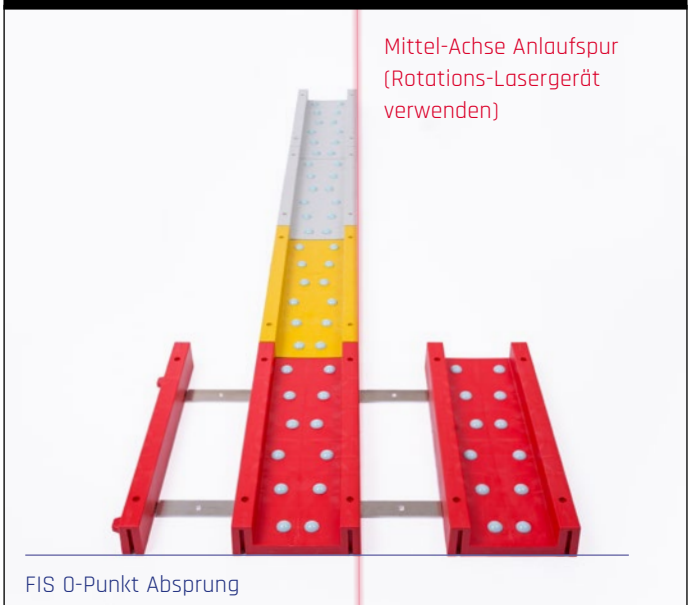
## MONTAGE- UND VERLEGEANLEITUNG „CLUB-TRACK“ AUS KUNSTSTOFF

**Unterbau:** Es wird davon ausgegangen, dass für die Montage ein ebener, waagerechter, profilgenauer Untergrund auf dem Anlauf der Schanze vorhanden ist. Größere Verwerfungen und Unebenheiten ( $> \pm 0,5$  cm) im Beton-, Holz-, Metallunterbau werden dabei ausgeschlossen und sollten vor Montagebeginn beseitigt und ausgeglichen sein. **Optimal ist, wenn der erforderlichen Teppich auf dem Unterbau z.B. Holz schon aufgebracht ist!**

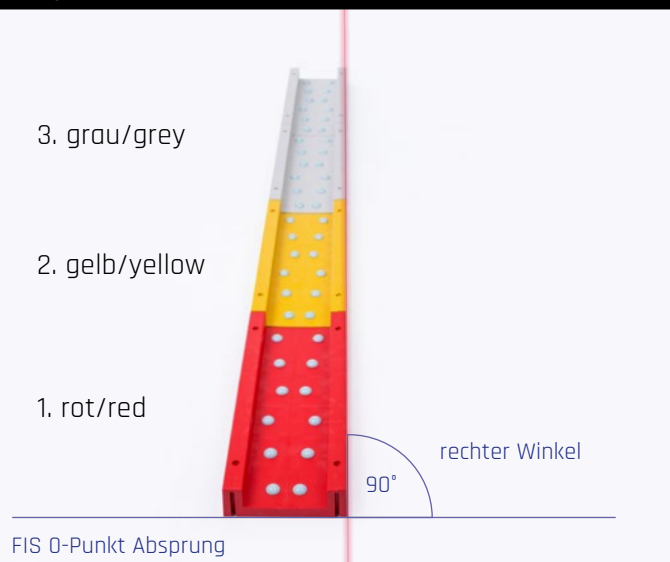
**1. Profil-Achse:** Kennzeichnen Sie sich die Mittel-Achse der Anlaufspur auf der Schanzen-Konstruktion, sie beginnt am FIS 0-Punkt des Absprungs und endet am Ende des Anlaufes (Schanzenkopf). Wenn möglich verwenden Sie ein Rotations-Lasergerät, dieses gewährleistet die 100%ige fluchtgerechte Verlegung der Anlaufspur „Club-Track“.

**2. Spur-Elemente:** Alle Elemente der Spur sind farblich gekennzeichnet. Beginnen Sie am Absprung mit den Elementen der Sommerspur, rot, gelb, grau.

### 1. Profil-Achse



### 2. Spur-Elemente

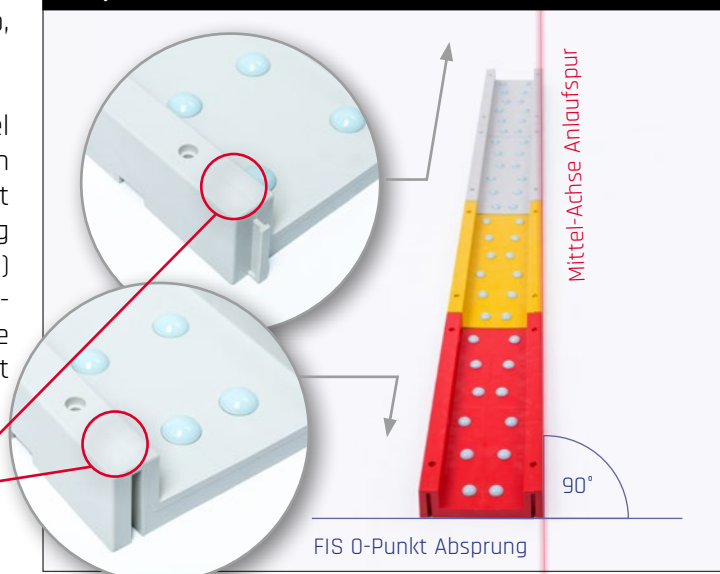


Richten Sie nun das Element Sommerspur, rot, gelb, grau, wie folgt aus:

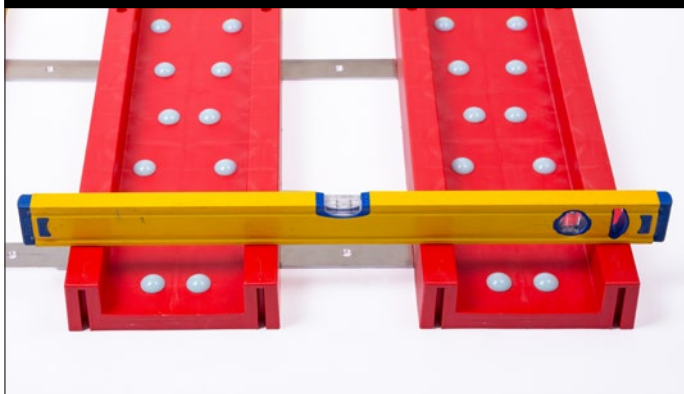
- bündig am Absprung (FIS-0 Punkt) - rechter Winkel zur Montage-/Laser-Achse beachten! (das an den Spur-Elementen angebrachte Kopplungselement Nut zeigt in Richtung Absprung und die Feder in Richtung Anlauf - Blickwinkel vom Absprung zum Schanzenkopf) Auf der Oberseite der Elemente sind jeweils kleine vorstehende Striche ca. 2,5 cm lang angebracht, welche für die axiale Ausrichtung der Elemente genutzt werden sollte.

vorstehende Striche für die axiale Ausrichtung

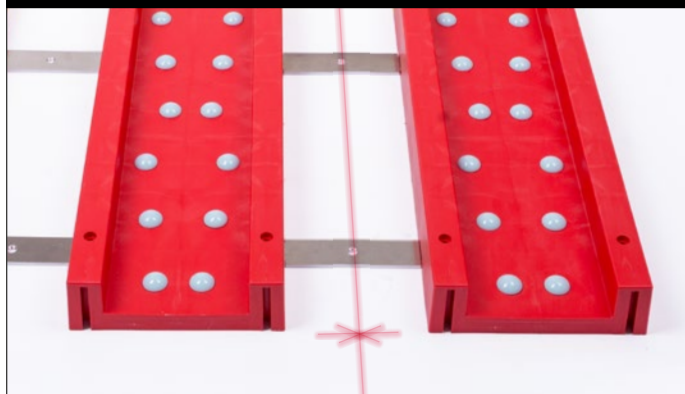
## 2. Spur-Elemente



### waagrecht mittels Wasserwaage



### fluchtgerecht zur Mittelachse



**3. Ausgleich:** Sollten beim waagerechten Ausrichten zusätzliche Ausgleichsarbeiten auf dem Unterbau dennoch notwendig werden, empfehlen wir die Kunststoff-Ausgleichskeile der Firma Berner in unterschiedlichen Stärken und unterschiedlichen Farben (nicht im Lieferumfang enthalten).

**4. Kopplung der Elemente, Dichtung:** Die Elemente der Sommerspur und die Elemente der Winterspur haben an Ihrer Stirnseite je ein Kopplungssystem bestehend aus Nut und Feder, welches die kettenförmige Anordnung der Elemente gewährleistet.

An die Seite der Nut des Elementes sollte im ersten Schritt (zweites Spur-Element/gelb) die mitgelieferte Dichtung (einseitig klebend am markierten Bereich) angeklebt werden. Wenn das erfolgt ist, werden die Kopplungselemente gegenseitig gekoppelt und an die Dichtung herangeschoben. Diese Arbeiten wiederholt man fortlaufend bis zur Fertigstellung der Spur für alle Elemente.

### 4. Ankleben der Dichtung



### 4. Kopplung der Elemente

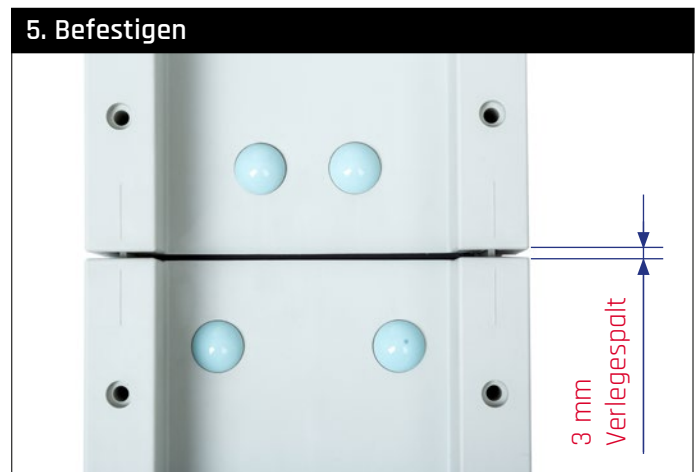
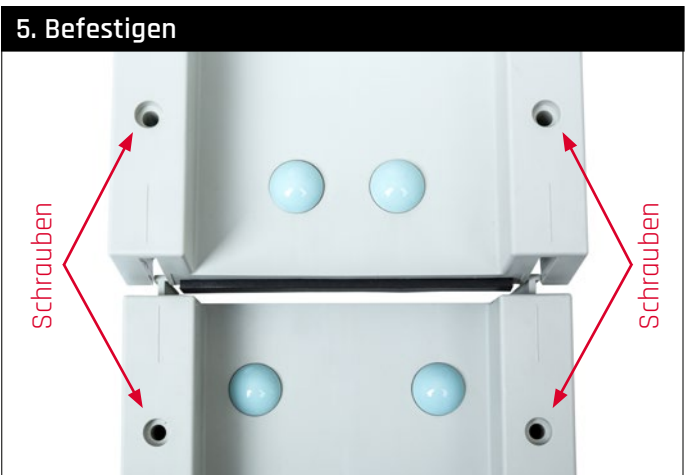


**5. Befestigen:** Befestigen Sie nun die ersten beiden gekoppelten Elemente Sommerspur, rot, gelb, mittels der mitgelieferten Schrauben auf den Untergrund, die V-förmige Noppenanordnung zeigt dabei immer zum Absprung. Die mitgelieferte Dichtung ist am nachfolgenden Element bereits aufgeklebt, aber erst zum Zeitpunkt der Kopplung.

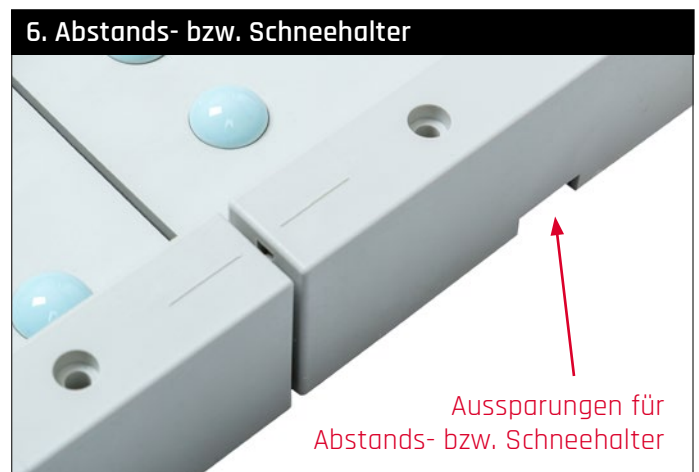
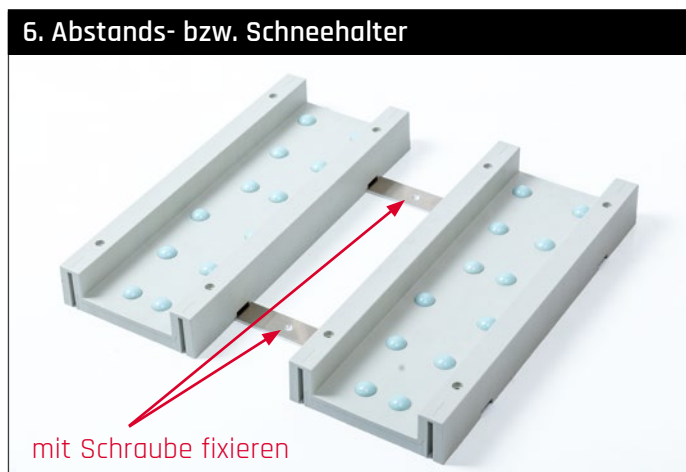
Setzen sie nun die weiteren rasterfähigen Elemente der Sommerspur, grau an das zweite Element Sommerspur gelb an. Bitte beachten Sie hier wieder die Flucht und Waagrechte.

**Wichtig:** Es wird ein Verlegespalt von ca. 3mm durch die Dichtung vorgegeben, dabei wird die Material-Ausdehnung im +/- Temperaturbereich kompensiert.

Koppeln Sie fortlaufend die grauen Elemente der Sommerspur zueinander und verankern Sie diese mittels Schrauben bis zum Ende der Spur am Anlauf.

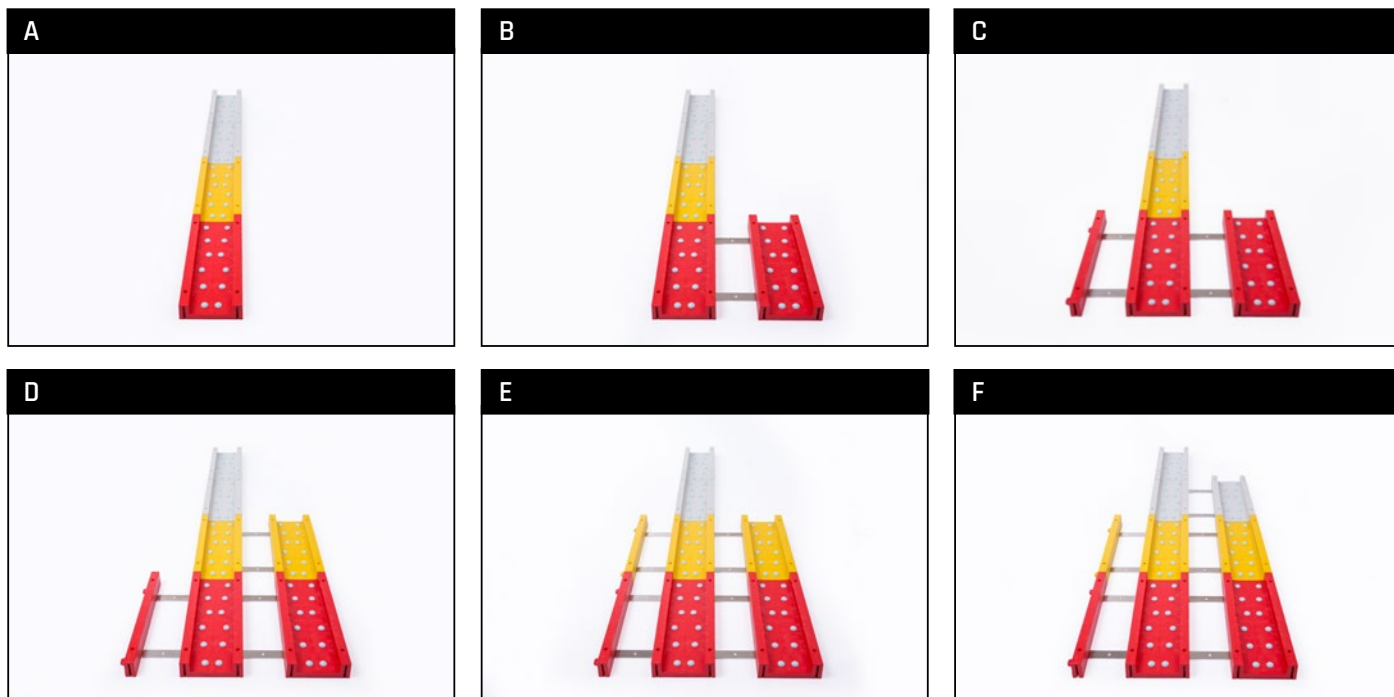


**6. Abstands- bzw. Schneehalter:** Im Lieferumfang weiter enthalten sind die Abstands- bzw. Schneehalter, welche die restliche Montage der Element von Sommer- und Winterspur sichern. An der Seite links und rechts der Elemente sind Aussparungen vorhanden, wo diese passgenau eingelegt werden können und den Abstand der Elemente der Spur garantieren. Zur Sicherung gegen verrutschen werden die Abstands- bzw. Schneehalter mit einer Schraube fixiert.





**7. Montagefolge der Elemente von Sommer- und Winterspur:** Die Elemente der Sommerspur sind montiert, nun können alle restlichen Elemente der Spur mit Hilfe der Abstands- bzw. Schneehalter wie eine Fischgräte montiert werden! Die rechtwinklige Ausrichtung der ersten Elemente am Absprung ist zu beachten!



**8. Bewässerung:** Die beiden letzten Elemente der Sommerspur werden mit den Wasserauslässen versehen. An den beiden Verschraubungen ist der bauseitige Wasseranschluss vorzusehen.

Bei Inbetriebnahme der Bewässerung lässt sich diese separat an den Wasserauslässen regulieren. (Unter Abdeckschraube befindet sich eine Stellschraube mit Innensechskant).

**Wichtig:** Die einwandfreie waagerechte Verlegung und die ordnungsgemäße Abdichtung der Sommerspur-Elemente zeigen sich, wenn der Wasserverlauf in der Sommerspur vollflächig erfolgt und es keinen Wasserverlust im Spurverlauf auf dem Unterbau gibt.



Unter Beachtung aller Hinweise werden Sie und Ihre Athleten viel Freude mit dem Produkt der Peter Riedel GmbH haben. Sollten trotzdem Fragen auftreten, so können Sie uns gern kontaktieren. Wir stehen Ihnen gern mit Rat und Tat zur Verfügung.

**Wichtig:** Bitte überprüfen Sie die Ware auf eventuelle Beschädigungen durch den Transport. Reklamationen nach der Verlegung können leider nicht anerkannt werden. Es gelten die AGB's der Peter Riedel GmbH.

*Peter Riedel*

Peter Riedel  
Geschäftsführer

**Peter RIEDEL**  
sports technology

Peter Riedel GmbH  
Straße des Friedens 15  
08352 Raschau-Markersbach  
Deutschland

Fon: +49 3774 1396020  
Fax: +49 3774 1396025  
Mobile: +49 172 35 444 94  
E-Mail: peter.riedel@riedel-net.de  
Internet: www.riedel-net.de  
News: www.peter-riedel.info

